

URKUNDE

FRAU/HERR

DR. MED. JENS SCHLICHT

WOHNHAFT

67655 KAISERSLAUTERN

HAT AM 13.-14.09.2013, 11.-12.10.2013 UND 29.-30.11.2013

ERFOLGREICH AM

BASISKURS SEXUALMEDIZIN IN DER UROLOGIE

TEILGENOMMEN.

DIESER KURS HAT EINEN UMFANG VON 40 UNTERRICHTSEINHEITEN.
DAVON ENTFIELEN 20 UE AUF DIE THEORIE UND 20 UE AUF VERBALE INTERVENTION.

DÜSSELDORF, DER 30. NOVEMBER 2013



DR. MED. DIRK RÖSING
VORSITZENDER



DR. MED. HERMANN J. BERBERICH
STELLVERTRETENDER VORSITZENDER

ARBEITSKREIS PSYCHOSOMATISCHE UROLOGIE UND SEXUALMEDIZIN
DER AKADEMIE DER DEUTSCHEN UROLOGEN

INHALTE DER FORTBILDUNGSMAßNAME

BASISKURS SEXUALMEDIZIN IN DER UROLOGIE

DAS BIOSOZIALE SEXUALMODELL
DIE SEXUELLE ENTWICKLUNG ÜBER DIE LEBENSSPANNE
ERHEBUNG EINER SEXUALANAMNESE
DAS PAAR ALS ‚PATIENT‘
STÖRUNGEN DER SEXUELLEN FUNKTIONEN OHNE UND MIT KRANKHEITS- UND / ODER BEHANDLUNGSBEDINGTEN URSACHEN
SEXUALITÄT UND ALTER
STÖRUNGEN DER SEXUELLEN PRÄFERENZ UND DES SEXUELLEN VERHALTENS
SEXUELLE TRAUMATISIERUNGEN UND DEREN AUSWIRKUNGEN
STÖRUNGEN DER GESCHLECHTSIDENTITÄT